

Arbeiten mit mehreren Tabellen

Ausgangslage

Das "R" in "RDBMS" steht für "Relation" bzw. "Beziehung" (zwischen Tabellen). In relationalen Datenbanken werden die Datenmodelle normalisiert. Normalisieren heisst unter Anderem, dass Tabellen, zum Eliminieren von Redundanzen, in mehrere Tabellen aufgeteilt werden. Es muss also meistens mit mehreren Tabellen gearbeitet werden, damit man alle nötigen Informationen bekommt.

Mit dem DML Statement "SELECT" können mehrere Tabellen gleichzeitig abgefragt werden um zu den nötigen Informationen zu kommen. Die Tabellen werden im Statement "zusammen verlinkt" oder "gejoined".

Testdaten

In den Beispielen werden folgende 3 Tabellen verwendet:

Tabelle "MITARBEITER":

- MA_ID
- NAME
- VORNAME
- ADRESSE
- PLZ
- FERIENLAND

Tabelle "ORTE":

- PLZ
- ORT

Tabelle "LAENDER":

- L_ID
- LAND



Syntax generell

Als Beispiel soll die vollständige Adresse der Mitarbeiters angezeigt werden. Dazu müssen Daten aus zwei Tabellen (MITARBEITER und ORTE) selektiert werden.

Beim Syntax von Joins müssen ein paar Sachen beachtet werden.

• Die FROM Klausel kann eine Komma separierte Liste von Tabellen enthalten

```
SELECT name, vorname, adresse, plz, ort
FROM mitarbeiter, orte
ORDER BY name, vorname
```

 Das Attribut PLZ kommt in beiden Tabellen vor. Wir müssen dem DBMS also sagen welches Attribut wir angezeigt haben wollen. Dies wird erziehlt, indem man dem Attribut den entsprechenden Tabellennamen voranstellt:

```
SELECT name, vorname, adresse, mitarbeiter.plz, ort
FROM mitarbeiter, orte
ORDER BY name, vorname
```

 Wenn man mit Joins arbeitet, ist es üblich (best Practice) jedem Attribut den entsprechenden Tabellennamen voranzustellen um zu vermeiden, dass ein Fehler ausgegeben wird, falls in Zukunft einer Tabelle ein Attribut mit einem gleichen Namen hinzugefügt wird:

```
SELECT mitarbeiter.name,
    mitarbeiter.vorname,
    mitarbeiter.adresse,
    mitarbeiter.plz,
    ort.ort
FROM mitarbeiter, orte
ORDER BY mitarbeiter.name, mitarbeiter.vorname
```

Dies gibt einmal mehr viel Tipparbeit, die vermieden werden soll.

 Den Tabellen können Aliasse vergeben werden. Diese Aliasse können den Attributen an Stelle des vollständigen Tabellennamens vorangestellt werden:

```
SELECT m.name,
    m.vorname,
    m.adresse,
    m.plz,
    o.ort
FROM mitarbeiter m, orte o
ORDER BY m.name, m.vorname
```



Kartesisches Produkt

Werden in der FROM Klausel mehrere Tabellen angegeben aber keine Angaben gemacht, wie sich die Tabellen verbinden sollen, wird jede mögliche Kombination der Daten ausgegeben (Anzahl Datensätze aus Tabelle 1 x Anzahl Datensätze aus Tabelle 2). Dies kann eine sehr grosse Datenmenge zur Folge haben.

```
SELECT m.name, m.vorname, l.land
FROM mitarbeiter m, laender l
ORDER BY m.name, m.vorname, l.land;
NAME
         VORNAME LAND
Bieri
          Erich Mexico
Bieri
          Erich Nigeria
Bieri
          Erich
                 Japan
Bieri
          Erich
                Italien
Bieri
          Erich
                Indien
Bieri
          Erich England
Blaser
          Beat
                 Nigeria
                 England
Blaser
          Beat
Blaser
          Beat
                 Mexico
Blaser
          Beat
                 Indien
Blaser
                 Italien
          Beat
Blaser
          Beat
                 Japan
. . .
. . .
```

In unserem Beispiel haben die Tabellen Mitarbeiter und Laender je 6 Rows. Ein kartesisches Produkt der beiden Tabellen hat also 36 Rows.

Hätten die Tabellen z.B. 250'000 Rows (Mitarbeiter) und 250 Rows (Länder), hätte die Ausgabe bereits 62'500'000 Rows.

Klassischer Join Syntax über WHERE Klausel

Der klassische Weg zum Verbinden von Tabellen wird über die WHERE Klausel gemacht.

In der WHERE Klausel wird angegeben, über welches Attribut die Tabellen verknüpft werden sollen.

```
SELECT m.name, m.vorname, m.adresse, m.plz, o.ort
FROM mitarbeiter m, orte o
WHERE m.plz = o.plz
ORDER BY m.name, m.vorname
```

Der klassische Weg über die WHERE Klausel ist unflexibel und schliesst viele Möglichkeiten aus. Aus diesem Grund wurde eine weitere Möglichkeit zum Verbinden von Tabellen entwickelt, die "JOIN" Klausel.



Moderner Syntax, JOIN ... ON Klausel

Syntax generell:

```
SELECT [Attributsliste]
FROM [Linke Tabelle]
JOIN [Rechte Tabelle] ON [Linkes Attribut = Rechtes Attribut]
```

Generell ist der Syntax der JOIN Klausel ähnlich wie beim Verbinden von Tabellen über die WHERE Klausel. Es wird angegeben welche Tabelle über welches Attribut verbunden werden soll:

```
SELECT m.name, m.vorname, m.adresse, m.plz, o.ort
FROM mitarbeiter m

JOIN orte o ON m.plz = o.plz
ORDER BY m.name, m.vorname
```

JOIN Variationen

Der JOIN Syntax bietet im Gegensatz zum klassischen WHERE Syntax einige Möglichkeiten mehr.

Es können in verschiedenen Kombinationen Daten ausgegeben werden, die dem Verbindungsattribut entsprechen oder Daten, die im Join Attribut NULL Werte enthalten.

Testtabellen

Als Beispiel werden folgende Testdaten verwendet:

Tabelle Mitarbeiter:

NAME	VORNAME	FERIENLAND
Mueller	Peter	IN
Oehrli	Maria	IT
Bieri	Erich	
Blaser	Beat	UK
Hurni	Rudolf	IN
Lehner	Thomas	

Tabelle Laender:

L_ID	LAND
IN	Indien
IT	Italien
JP	Japan
MX	Mexico
NG	Nigeria
UK	England



Klassischer Syntax

Beim klassischen Syntax ist es nicht möglich Daten der Join Attribute auszugeben, die NULL Values enthalten.

```
SELECT m.name, m.vorname, l.land
FROM mitarbeiter m, laender l
WHERE m.ferienland = l.l id
ORDER BY m.name, m.vorname;
NAME
        VORNAME LAND
------ ----- -----
Blaser
        Beat
                England
        Rudolf
                Indien
Hurni
Mueller
        Peter
                 Indien
0ehrli
        Maria
                Italien
4 rows selected.
```

Die zwei Mitarbeiter, die nicht in die Ferien gehen, werden nicht ausgegeben. Auf der anderen Seite werden die Länder nicht ausgegeben, in welche niemand in die Ferien geht.

Mit dem JOIN...ON Syntax kann dies gesteuert werden.

JOIN...ON Möglichkeiten

Im JOIN Syntax wird von "INNER-", "OUTER-", "FULL-", "LEFT-" und "RIGHT JOIN" gesprochen.

INNER JOIN:

Wie beim klassischen Syntax mit der WHERE Klausel. Es werden von beiden Tabellen nur die Daten ausgegeben, die abgefüllt sind.

Das Keyword "INNER" selber ist optional und muss nicht angegeben werden.

OUTER JOIN:

Bei OUTER Join's werden von einer- oder von beiden Tabellen alle Daten ausgegeben, auch wenn das Join Attribut leer ist.

Welche Tabelle vollständig ausgegeben werden soll, wird mit "RIGHT" (Tabelle in der JOIN Klausel), "LEFT" (Tabelle in der FROM Klausel) oder mit "FULL" (beide Tabellen) angegeben.

Die Bezeichnungen "LEFT" und "RIGHT" beziehen sich auf die Tabellen in Leserichtung. Wir lesen von links nach rechts, also ist die erste Tabelle, die wir lesen die "Linke" Tabelle.

Wie bei INNER Join's auch, ist das Keyword "OUTER" optional.



LEFT OUTER JOIN

LEFT OUTER JOIN gibt alle Daten der linken Tabelle aus sowie diejenigen aus der rechten Tabelle, die dem Join Kriterium entsprechen.

```
SELECT m.name, m.vorname, l.land
FROM mitarbeiter m
LEFT JOIN laender l ON m.ferienland = l.l id
ORDER BY m.name, m.vorname;
NAME
          VORNAME
                   LAND
Bieri
Blaser
          Erich
          Beat
                   England
Hurni
          Rudolf
                   Indien
Lehner
          Thomas
Mueller
                   Indien
          Peter
0ehrli
                   Italien
         Maria
6 rows selected.
```

Was passiert jetzt, wenn wir die beiden Tabellen tauschen?

```
SELECT m.name, m.vorname, l.land
FROM laender l
LEFT JOIN mitarbeiter m ON m.ferienland = l.l id
ORDER BY m.name, m.vorname;
NAME
           VORNAME
                     LAND
Blaser
Hurni
                     England
           Beat
           Rudolf
                     Indien
Mueller
           Peter
                     Indien
0ehrli
                     Italien
           Maria
                     Japan
                     Nigeria
                     Mexico
7 rows selected.
```

Die OUTER JOIN Klausel muss also entsprechend der Reihenfolge gewählt werden.

^{--&}gt; Es spielt also sehr wohl eine Rolle in welcher Reihenfolge das Statement formuliert wird.



RIGHT OUTER JOIN

RIGHT OUTER JOIN gibt alle Daten der rechten Tabelle aus, sowie diejenigen aus der linken Tabelle, die dem Join Kriterium entsprechen.

```
SELECT m.name, m.vorname, l.land
FROM mitarbeiter m
RIGHT JOIN laender | ON m.ferienland = l.l id
ORDER BY m.name, m.vorname;
           VORNAME
NAME
                     LAND
Blaser
           Beat
                     England
           Rudolf
                     Indien
Hurni
Mueller
                     Indien
           Peter
0ehrli
          Maria
                     Italien
                     Japan
                     Nigeria
                     Mexico
7 rows selected.
```



FULL OUTER JOIN

Dieser JOIN liefert alle Datensätze beider Tabellen, ggf. unter Berücksichtigung der WHERE-Klausel zurück. Wenn Datensätze nach der Verknüpfungsbedingung zusammenpassen, werden sie in einer Zeile ausgegeben, sonst auf eigenen Zeilen mit entsprechenden NULL Values.

```
SELECT m.name, m.vorname, l.land
FROM mitarbeiter m
FULL JOIN laender | ON m.ferienland = l.l id
ORDER BY m.name, m.vorname;
NAME
          VORNAME
                      LAND
Bieri
          Erich
Blaser
          Beat
                      England
Hurni
          Rudolf
                      Indien
Lehner
          Thomas
Mueller
          Peter
                      Indien
0ehrli
          Maria
                      Italien
                      Nigeria
                      Japan
                      Mexico
9 rows selected.
```

Was würde hier jetzt passieren, wenn man die beiden Tabellen vertauscht?

```
SELECT m.name, m.vorname, l.land
FROM laender l
FULL JOIN mitarbeiter m ON m.ferienland = l.l id
ORDER BY m.name, m.vorname;
NAME
          VORNAME
                      LAND
Bieri
          Erich
                      England
Blaser
          Beat
          Rudolf
                      Indien
Hurni
          Thomas
Lehner
Mueller
                      Indien
          Peter
0ehrli
          Maria
                      Italien
                      Nigeria
                      Japan
                      Mexico
9 rows selected.
```

Die Sortierreihenfolge würde anders sein, da hier jedoch sortiert ausgegeben wurde, ist das nicht ersichtlich.

^{--&}gt; Es ändert sich nichts, da von beiden Tabellen jeweils alles ausgegeben wird.



JOIN Arten

INNER JOIN		Wie die klassische Methode. Nur die Daten, die abgefüllt sind werden ausgegeben.	SELECT m.name, l.land FROM mitarbeiter m, laender l WHERE m.ferienland = l.l_id oder SELECT m.name, l.land FROM mitarbeiter m JOIN laender l ON m.ferienland = l.l_id oder SELECT m.name, l.land FROM mitarbeiter m INNER JOIN laender l ON m.ferienland = l.l_id
LEFT JOIN		 Alle Mitarbeiter werden ausgegeben Nur die Länder werden ausgegeben, welche auch verknüpft sind 	SELECT m.name, l.land FROM mitarbeiter m LEFT JOIN laender l ON m.ferienland = l.l_id oder SELECT m.name, l.land FROM mitarbeiter m LEFT OUTER JOIN laender l ON m.ferienland = l.l_id
RIGHT JOIN		 Nur die Mitarbeiter werden ausgegeben, die auch verknüpft sind Alle Länder werden ausgegeben 	SELECT m.name, l.land FROM mitarbeiter m RIGHT JOIN laender l ON m.ferienland = l.l_id
LEFT JOIN IS NULL		Nur die Mitarbeiter werden ausgegeben, die nicht in die Ferien gehen	SELECT m.name, l.land FROM mitarbeiter m LEFT JOIN laender l ON m.ferienland = l.l_id WHERE l.l_id IS NULL
RIGHT JOIN IS NULL		Nur die Länder werden ausgegeben, in welche niemand in die Ferien geht	SELECT m.name, l.land FROM mitarbeiter m RIGHT JOIN laender l ON m.ferienland = l.l_id WHERE m.ferienland IS NULL
FULL JOIN		 Alle Mitarbeiter werden ausgegeben Alle Länder werden ausgegeben 	SELECT m.name, l.land FROM mitarbeiter m FULL JOIN laender l ON m.ferienland = l.l_id
FULL JOIN IS NULL	0	 Alle Mitarbeiter, welche nicht in die Ferien gehen, werden ausgegeben Alle Länder, in die niemand in die Ferien geht, werden ausgegeben 	SELECT m.name, l.land FROM mitarbeiter m FULL JOIN laender l ON m.ferienland = l.l_id WHERE m.ferienland IS NULL OR l.l_id IS NULL